



## OFENPLATTEN

### Anwendungshinweise

Um Glasuranbackungen auf den Ofenplatten zu vermeiden, sollte auf alle Ofenplatten vorher ein **Trennmittel\*** aufgetragen werden! Nach dem Auftrag müssen die Platten vor dem Brand **gut getrocknet** sein.

**Neue Ofenplatten** sollten vor ihrem ersten Einsatz in einem Schrühbrand (900-950°C) ohne Ware (unbelastet) mitgebrannt werden!

Die Ofenplatten sollten im Ofen nur auf **drei Stützsäulen** gestapelt werden (auch bei eckigen Ofenplatten)! Mehr als drei Stützsäulen verursachen aufgrund einer unterschiedlichen Höhe der Stützen Diagonalspannungen in der Platte, die zum Bruch der Ofenplatte führen können. Die Ofenstützen werden jeweils als eine gerade Säule direkt übereinandergestapelt.

Ofenplatten sollten nach Möglichkeit stehend und ausreichend gut verpackt transportiert und auf der ganzen Seitenlänge weich aufgesetzt werden.

\*Best.-Nr. 21220 **Trennmittel**

Das Trennmittel wird mit Wasser aufgequirlt, so dass eine sämige Flüssigkeit entsteht.

**Mischungsverhältnis ca. 1:1.**

Diese Flüssigkeit wird wie eine Engobe **einseitig** mit einem dicken Pinsel auf die Ofenplatte aufgetragen. Vor dem Einsetzen der mit Trennmittel bestrichenen Platten müssen diese **absolut trocken sein**.

Das Trennmittel bewirkt, dass eventuell abgetropfte Glasur nicht auf der Ofenplatte anklebt, sondern mit der Trennmittelschicht abgehoben werden kann.

### Fehlerursachen

Das Zerschneiden der Platten bei einem der ersten Brände kann viele Ursachen haben:

Wenn es sich bei den Platten um einen **Fabrikationsfehler** handelt, kann man in der Regel Einschlüsse oder Verwerfungen an den Bruchstücken feststellen.

Eine häufige Ursache sind **Transportschäden bzw. falsche Lagerung** der Ofenplatten: Meist bilden sich hierbei feine Haarrisse in der Platte, die man nicht sehen kann und nur durch gründliches Abklopfen (Klangprobe) der Platten wahrzunehmen sind (heller Klang: Platte ok, dunkler Klang: mögliche Rißbildung an dieser Stelle).

Auch das **falsche Einsetzen** der Platten im Ofen führt häufig zum Brechen der Ofenplatten. Hierbei können vor allem folgende Fehler passieren:

- Die Platten werden vor dem Einsetzen nicht ausreichend getrocknet.
- Es werden beim Schrühbrand noch feuchte Keramikteile direkt auf die Platte gesetzt.
- Die Abstandshöhe von Ofenplatte zu Ofenplatte ist zu gering (Mindestabstand ca. 5 cm, bei großen Platten ca. 8 cm).
- Es werden großflächige Gegenstände direkt auf die Ofenplatten gesetzt.
- Die Ofenplatten werden zu dicht an die Heizspiralen gesetzt.
- Die Ofenstützen der einzelnen Etagen stehen nicht genau übereinander.
- Die Ofenplatten werden von mehr als 3 Säulen Ofenstützen gestützt.